

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 82 (1956)

Heft: 24

Artikel: Der Stein

Autor: Kilian, Peter

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-495768>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redeblüten aus dem französischen Parlament

Mit dem zunehmenden Konsum von Pferdefleisch bietet sich auch dem Pferd eine neue Zukunft.

Wir erwarten, daß die Erhöhung der französischen Geburtenzahl in der gesetzlichen Familie vor sich gehe. Soll das etwa heißen, auf anderem Gebiet könne nichts geschehen? Ein derartiger Gedanke sei weit von uns entfernt.

Das Schwein schützen heißt nichts anderes als uns selber schützen.

Das Herz unter der Jacke des Arbeiters schlägt ebenso mutig wie das Herz unter dem Zylinder des Bürgers.

(Mitgeteilt von P.)

Aussprüche von Filmleuten

Vittorio de Sica: «Mancher sogenannte Filmstar ist wie ein mißglücktes Photo: schlecht entwickelt und überbelichtet.»

Gary Cooper über die jungen Amerikanerinnen: «Sie träumen von Männern, die zu großen Taten fähig sind. Zum Beispiel zum Verdienen von 5000 Dollar wöchentlich.»

Schriftsteller, Schauspieler und Filmregisseur Sacha Guitry: «Das menschliche Herz ist wie ein Telefon: manchmal besetzt, manchmal falsch verbunden, gelegentlich gestört und ab und zu ist eine dritte Person in der Leitung.» TR



WOLOPED

DAS IDEALE FUSSPFLEGEMITTEL

Fußbad — Emulsion — Crème — Puder



Die angebrochene Dose mußte ganz aufgebracht werden.
BELL-PAIN in Tuben nach Bedarf ausdrücken.



Eine praktische Neuerung

Bell | PAIN

BELL-PAIN jetzt in Tuben.

Picnic-Freunde und Hausfrauen sind begeistert, weil das Pain auch in der angebrochenen Tube haltbar bleibt.
Fr. 1.10 per Tube mit %

Zwei Fabeln von Peter Kilian

Der Stein

Ein großer Felsblock hatte sich vom steilen Berghang gelöst und stürzte mit gewaltigem und verheerendem Getöse zu Tal.

«Kommt mit, ihr Lauen!» schrie er im Sturze den anderen Steinen zu, «vereint haben wir größere Gewalt!»

«Wir kämen gern, wenn wir könnten!» antworteten die Steine im Chor, «aber der Fels läßt uns nicht los!»

Die Spinne und der Zaunkönig

Zwischen den Zweigen eines Haselnussstrauches hatte eine Spinne ihr hauchzartes Netz gewoben. Der im gleichen Strauch nistende Zaunkönig war über den wunderbaren Schönheitssinn und die ungewöhnliche Geschicklichkeit der Spinne entzückt und begeistert.

«Wie wunderbar du dieses Netz gewoben hast!» rief er bewundernd aus, «das ist wahrhaftig ein Kunstwerk, wie ich noch nie eines gesehen habe! Wie muß es dich mit Stolz und Genugtuung erfüllen, daß dir unser Schöpfer diese seltene Gabe verliehen hat!»

«Stolz bin ich erst auf meine Arbeit», antwortete die Spinne bescheiden, «wenn die ersten Fliegen darin zappelein.»